**DHZ (Deutsche Handwerkszeitung)**
**Regional Hessen/ Handwerkskammer Wiesbaden**
Ausgabe 19 / 9. Oktober 2026 / 78. Jhrg.

# Den Aha-Moment miterleben

**Ausbilderstimmen (19) –** Jan Geisemeyer, Ausbilder im Aus- und Weiterbildungszentrum der Augenoptik in Karlsruhe

Mit einer Serie porträtieren wir Ausbildungsmeisterinnen und Ausbildungsmeister, die mit Leidenschaft Nachwuchs fördern und die Zukunft ihres Gewerks mitgestalten.

**Herr Geisemeyer, was gefällt Ihnen daran, junge Menschen in einem Handwerk auszubilden?**
Besonders spannend finde ich, immer wieder neue Persönlichkeiten kennenzulernen. Auszubildende bringen eigene Stärken, Erfahrungen und Sichtweisen mit. Wenn sich im Laufe der Ausbildung daraus fachliche Kompetenz, handwerkliches Geschick und Selbstvertrauen entwickeln, ist es sehr erfüllend, diesen Fortschritt mitzuerleben und ein Teil davon zu sein.



**Jan Geisemeyer**
ist Ausbilder im Aus- und Weiterbildungszentrum der Augenoptik in Karlsruhe.
Foto: Andreas Friedrich/SWAV

**Wie gestalten Sie den Ausbildungsprozess, um die individuellen Stärken der Auszubildenden optimal zu fördern?**
Auszubildende lernen unterschiedlich. Deshalb setzen wir im Team auf eine offene Lernatmosphäre, praxisnahe Aufgaben und individuelles Feedback. So können persönliche Stärken erkannt und gezielt weiterentwickelt werden.

**Wie würden Sie Ihren Ansatz beschreiben, um Auszubildende zu inspirieren?**
Neben den rein technischen und handwerklichen Aspekten dürfen die Auszubildenden in vielen Aufgaben auch ihre Kreativität mit einbringen. Dadurch entsteht oft eine besondere Motivation.

**Welches Gefühl vermittelt Ihnen der Moment, in dem Auszubildende etwas Neues lernen?**
Zu sehen, wie Auszubildende einen Zusammenhang verstehen und den „Aha-Moment" erleben, macht mich jedes Mal stolz und bestätigt für mich den Wert einer guten Ausbildung.

**www.swav.de/awz-karlsruhe**